Pressemitteilung

Landesmusikrat in der Freien und Hansestadt Hamburg e. V.

Letztes Wochenende rockten 57 Chöre mit 2.000 Sänger*innen bei CHORALLE - Festival der Stimme 2026 den Hamburger Mittelweg

Hamburg-Rotherbaum wurde am 7. und 8. November zur Bühne für die Chormusik-Party des Nordens: 2 Tage Festival - 65 Auftritte und Konzerte - 5 Workshops - 3 Veranstaltungsorte - 4 Bühnen - 57 Chöre - 2.000 Sänger*innen

Hamburg, 10.11.2026 – Mit einem festlichen Abschlusskonzert und der Preisverleihung endete am Sonntag die **CHORALLE 2026 – Festival der Stimme und Landeschorwettbewerb Hamburg und Schleswig-Holstein**. Zwei Tage lang feierten rund 60 Chöre mit mehr als 2.000 Sänger*innen die Vielfalt der Chormusik auf den Bühnen rund um den Hamburger Mittelweg.

An drei Veranstaltungsorten präsentierten die teilnehmenden Ensembles ein breites Spektrum chorischer Musik – von klassischer Chorliteratur über zeitgenössische Kompositionen bis hin zu Pop, Jazz und Weltmusik. Neben den Wertungssingen sorgten Konzerte, Workshops und Begegnungen zwischen den Chören für eine besondere Festivalatmosphäre.

*„Die CHORALLE hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig und vielfältig die Chorszene in Hamburg und Schleswig-Holstein ist. Die hohe musikalische Qualität, das Engagement der Sänger*innen und die Begeisterung des Publikums haben dieses Wochenende zu einem besonderen Erlebnis gemacht“*, sagt Thomas Prisching, Geschäftsführer des Landesmusikrates Hamburg.

Fünf Chöre aus Hamburg und drei Chöre aus Schleswig-Holstein konnten mit herausragenden Darbietungen überzeugen und wurden von der Jury mit Preisen und einer Weiterleitung zum Deutschen Chorwettbewerb 2027 in Leipzig ausgezeichnet.

Die vollständige **Ergebnisliste** steht unter **www.choralle.org** zur Verfügung.

Die CHORALLE 2026 wurde von den Landesmusikräten Hamburg und Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Wilhelm-Gymnasium veranstaltet. Das Festival wurde unter anderem von der Behörde für Kultur und Medien Hamburg, dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur Schleswig-Holstein, der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, dem Bezirksamt Eimsbüttel und der Alfred Toepfer Stiftung F.V.S. gefördert.

Präsident:
Ludger Vollmer
Vizepräsidenten:
Matthias Rieger
Theodor Huß

Geschäftsführer:
Thomas Prisching
Tel. 040/285 3386 0

Landesmusikrat Hamburg e. V.
Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registernummer: VR 9143
Finanzamt: Hamburg-Nord
Steuernummer: 17/452/05174

Geschäftsstelle:
Bahrenfelder Str. 73 d
22765 Hamburg
E-Mail: post@lmr-hh.de
www.lmr-hh.de





Credit: Jann Wilken

Freie Nutzung der Pressefotos der CHORALLE 2026 HH und SH: Pressefotos_CHORALLE 2026

Für **Rückfragen, Bildmaterial und Presseakkreditierungen** wenden Sie sich bitte per Mail an:
Dana Anderle
Referentin für Kommunikation
T.: 040 2853 386-12
anderle@lmr-hh.de
Landesmusikrat Hamburg e.V.

Über den Landesmusikrat Hamburg: Der Landesmusikrat (LMR) Hamburg e.V. ist die Organisation der musizierenden Menschen in der Freien und Hansestadt Hamburg und bietet ihnen ein sparten- und fachübergreifendes Forum. Der LMR Hamburg stärkt das Bewusstsein für die Bedeutung von Musik für das Individuum, die Gesellschaft und die interkulturelle Verständigung. Die CHORALLE 2026 wird gefördert von der Behörde für Kultur und Medien Hamburg, dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur Schleswig-Holstein und der Alfred Toepfer Stiftung.

Präsident:
Ludger Vollmer
Vizepräsidenten:
Matthias Rieger
Theodor Huß

Geschäftsführer:
Thomas Prisching
Tel. 040/285 3386 0

Landesmusikrat Hamburg e. V.
Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registernummer: VR 9143
Finanzamt: Hamburg-Nord
Steuernummer: 17/452/05174

Geschäftsstelle:
Bahrenfelder Str. 73 d
22765 Hamburg
E-Mail: post@lmr-hh.de
www.lmr-hh.de